



Löschzug Breckerfeld – Jahresdienstbesprechung 2016

Zur Jahresdienstbesprechung begrüßte Löschzugführer Carsten Kolb die zahlreich erschienenen Mitglieder der aktiven Wehr, sowie der Ehrenabteilung, die Wehrführung der Stadt Breckerfeld bestehend aus Andreas Bleck und seinem Stellvertreter Hendrik Binder sowie dem Vertreter der Presse Herrn Ernst-Otto Fischer. Des weiteren wurden Felix Weißmann aus der JF sowie das Ehepaar Eigenmann, welche dem Löschzug in den nächsten Wochen beitreten werden, herzlich begrüßt.

Im Anschluss an die Begrüßung gedachte die Versammlung der gestorbenen Kameraden, insbesondere der, die im Jahr 2016 verstorben waren.

Leiter der Feuerwehr Andreas Bleck bedankte sich in seiner Rede bei den Aktiven Kameraden für die freiwillige, ehrenamtliche Arbeit bei Einsätzen, Diensten, Lehrgängen und Seminaren. Insgesamt besuchten 20 Kameraden verschiedenste Lehrgänge und bestanden diese alle mit Erfolg.

Im seinem Jahresbericht kamen Einsätze des vergangenen Jahres zur Sprache, sowie die Änderungen in der Wehrführung, in der Führung des LZ Breckerfeld und in der Leitung der Jugendfeuerwehr im vergangenen Jahr. Ein besonderes Augenmerk legte er in seiner Rede auf die teilweise belastenden Einsätze des vergangenen Jahres und die Bedeutung der Psychologischen Nachbetreuung sowie die Möglichkeit, die Notfallseelsorge der Feuerwehr in Anspruch zu nehmen. Abschließend übergab er das Wort an den Löschzugführer Carsten Kolb.

Löschzugführer Carsten Kolb bedankte sich bei den Kameraden für ein wirklich gutes Jahr 2016. Vergangenes Jahr gab es bei den Kameraden keine eigenen Verletzungen bei Einsätzen und Übungen, was der guten UUV Schulung geschuldet war. Ebenso erwähnte er die Übungen mit dem THW und der Feuerwehr Schalksmühle.

In seinem Ausblick auf 2017 erwähnte er weitere freiwillige Samstagsdienste und die weitere positive Öffentlichkeitsarbeit der Feuerwehr. Ebenso werden vom Löschzug wieder das Sommerfest und das Oktoberfest ausgerichtet was im vergangenen Jahr zu guten Einnahmen für den Löschzug führten. Auch er dankte den Kameraden für die zahlreichen, positiv besuchten Lehrgängen und legt einen großen Wert auf Weiterbildung. Er übergibt das Wort an den 1. Schriftführer Sören Vogt.



Der 1. Schriftführer Sören Vogt stellte den Jahresbericht der Schriftführer vor und zitierte einige Zahlen und Fakten aus diesem. So hatte der Löschzug im vergangenen Jahr 75 Einsätze abzuarbeiten. Hierbei war auch ein Großbrand direkt zu Beginn des Jahres in der Viehgasse. Der Spitzenreiter unter den Einsätzen war Tragehilfe. Der Einsatzreichste Wochentag 2016 war der Montag.

Der Sterbekassenführer trug auch seinen Bericht vor. So hatte die Sterbekasse 2016 insgesamt 5 Sterbefälle zu beklagen und zahlte in jedem Fall die vereinbarten Summen aus. Ebenso wurden leider auch zwei Austritte aus der Sterbekasse verbucht. Diese hingen mit Austritten aus der Feuerwehr zusammen.

Angeschlossen hieran wurde die Wahl einer Vertrauensperson für Anliegen der Kameraden durchgeführt. Neue Vertrauensperson ist Frank Brühl.

Mit Wirkung vom 20.01.2017 wurden die Kameraden Peter Palluch und Björn Maslowski zu neuen Gerätewarten ernannt, welches mit Übergabe einer entsprechenden Urkunde besiegelt wurde. Im Anschluss wurden die Kameraden geehrt, welche ein rundes Jubiläum in der Feuerwehr hatten. Die Kameraden Sören Voigt, Sebastian Janke und Peter Palluch bekamen eine Urkunde für 10-jährige Arbeit in der Feuerwehr. Die Kameraden Oliver Ganick und Sascha Moritz wurden bereits für 20 Jahre geehrt. Deltlef Friedrich ist bereits seit 35 Jahren Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr. Die Übergabe erfolgte durch LZ-Führer Carsten Kolb.

Als vorletzten Punkt wurden den Lehrgangsteilnehmern der verschiedenen Lehrgänge, sowie den Teilnehmern des Leistungsnachweises ihre Urkunden überreicht und ihnen noch einmal für die Bereitschaft hierfür gedankt. Als letzten Punkt wurde den Kameraden die Möglichkeit gegeben, eigene Dinge vorzubringen. Hier wurde zum einen durch die LZ-Führung eine Umfrage zur neuen LZ-Führung durchgeführt. Ebenso wurde von den Kameraden die Bitte vorgebracht, neue Winterkleidung anzuschaffen. Die Jahresdienstbesprechung endete mit einem gemeinsamen Abendessen.

Bericht: Justin Dahl